



## Presseeinladung

Bonn, 27.10.2014

### Unsere Wunden kann die Zeit nicht heilen

#### Was der NSU-Terror für die Opfer und Angehörigen bedeutet / Pressekonferenz und Buchpräsentation mit Barbara John / 4. November 2014, Bundespressekonferenz Berlin

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Bundeszentrale für politische Bildung/bpb und der Verlag Herder präsentieren Ihnen gemeinsam mit der Herausgeberin und Ombudsfrau der Bundesregierung für die Hinterbliebenen der Opfer der NSU-Verbrechen, Barbara John, den Band: „Unsere Wunden kann die Zeit nicht heilen. Was der NSU-Terror für die Opfer und Angehörigen bedeutet“.

Zur Pressekonferenz und Präsentation des Buches laden wir Sie herzlich ein

**am 4. November 2014, ab 11.30 Uhr,  
im Tagungszentrum im Haus der Bundespressekonferenz,  
Schiffbauerdamm 40 / Ecke Reinhardstraße 55, 10117 Berlin.**

Der NSU-Prozess hält die deutsche Öffentlichkeit nach wie vor in Atem. Der Fokus liegt vor allem bei den Tätern. Die Opferfamilien blieben dagegen weitgehend im Hintergrund, obwohl sie in den vergangenen drei Jahren nach der Enttarnung des NSU-Schwerstarbeit leisten mussten im Umgang mit dem Prozess und der Erkenntnis der rassistischen Tatmotive.

In Barbara Johns Buch kommen alle Hinterbliebenen erstmals selbst zu Wort. Sie schildern, was die Mordserie und deren öffentliche Wahrnehmung für sie bedeutet, wie sie ihr Leben heute prägt. Eindrucksvoll berichten sie, wie die Taten und die Nicht-Aufklärung durch die Sicherheitsbehörden ihr Bild von Deutschland verändert haben und wie sie aus der Extremsituation wieder in die Normalität zurückfinden wollen.

#### Dazu sind im Gespräch:

- Petra Pau, Vizepräsidentin des Deutschen Bundestags und Mitglied des NSU-Untersuchungsausschusses
- Barbara John, Ombudsfrau der Bundesregierung für die Hinterbliebenen der Opfer der NSU-Verbrechen
- Gamze Kubaşık, Tochter des NSU-Opfers Mehmet Kubaşık
- Mustafa Turgut, Bruder des NSU-Opfers Mehmet Turgut.

**Um Anmeldung zu Pressekonferenz und Buchpräsentation unter [bernheim@herder.de](mailto:bernheim@herder.de) wird gebeten.**

Alle Teilnehmenden der Veranstaltung stehen im Anschluss als Gesprächspartner zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Mit freundlichen Grüßen

Daniel Kraft  
- Pressesprecher -

#### Pressekontakt:

Bundeszentrale für politische Bildung  
Daniel Kraft  
Adenauerallee 86  
53113 Bonn

Tel +49 (0)228 99515-200  
Fax +49 (0)228 99515-293  
[presse@bpb.de](mailto:presse@bpb.de)  
[www.bpb.de/presse](http://www.bpb.de/presse)

Pressemitteilungen der bpb abonnieren/abbestellen:  
[www.bpb.de/presseverteiler](http://www.bpb.de/presseverteiler)